

China: Milliardenstrafe wegen Datensicherheit

Bangalore. Chinesische Behörden sollen eine Geldstrafe von mehr als einer Milliarde Euro gegen den Fahrdienstanbieter Didi vorbereiten, wie das *Wall Street Journal* am Dienstag unter Berufung auf Insider berichtete. Es gehe um mehr als 1,25 Milliarden Euro, rund fünf Prozent von Didis Jahresumsatz, hieß es. Nach einer Untersuchung der Datensicherheitspraktiken war Didi aufgefordert worden, 25 Apps zu entfernen. Mit der Zahlung der Strafe könnte der Uber-Konkurrent seine Apps in den inländischen Appstores wiederherstellen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/430847.china-milliardenstrafe-wegen-datensicherheit.html>